

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG)



RAB VOM SOFA, BEWEG DE!

Die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ ist ein globaler Aktionsplan der Vereinten Nationen für

- die Menschen,
- den Planeten und
- den Wohlstand

Er wurde von der UN-Generalversammlung im September 2015 verabschiedet. Ziel der Agenda 2030 ist eine „Transformation der Welt zum Besseren. Es geht um die nachhaltige Umgestaltung von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt bis zum Jahr 2030.

Wichtiger Bestandteil der Agenda 2030 sind 17 globale Ziele für nachhaltige Entwicklung, die SDGs (*Sustainable Development Goals*)¹.

Diese Ziele sind universell, unteilbar und bedingen einander. Vielleicht wirken sie auf den ersten Blick utopisch, aber wenn möglichst viele Akteur*innen sich engagieren, auch vor Ort, können wir die Ziele erreichen.

Rottenburg am Neckar ist dabei.

MACH MIT!

Zum Beispiel beim Fotowettbewerb zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung in unserer Stadt.

¹ Quelle: https://www.renn-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/nord/docs/materialien/S2_Broschuere_SDG_Unterziele_161222_Web_01.pdf



Ziele² und Beispiele in Rottenburg am Neckar³

Ziel 3: GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN oder RAB VOM SOFA; BEWEG DE!
Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern,

d. h. Kinder- und Müttersterblichkeit verringern, ansteckende Krankheiten bekämpfen, Anzahl der Verkehrsunfälle reduzieren und eine gesunde Lebensweise ermöglichen.

Was können wir tun? Z.B.:

- *Bessere Bedingungen für Pflegekräfte erreichen;*
- *Blut und Plasma regelmäßig spenden sowie einen Organspendeausweis anschaffen;*
- *Regelmäßig Sport treiben.*

Beispiele aus Rottenburg am Neckar:

- *Mitmachen beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) oder beim Malteser Hilfsdienst*
- *Über sechzig Sportvereine bieten vielfältige Sportarten und Bewegung für alle (www.rottenburg.de/sport)*

„Es ist Zeit, Gesundheitsfürsorge als Teil einer 'sozialen Infrastruktur' zu konstituieren, die Gesundheit als ein öffentliches Gut begreift, das allen verfügbar sein muss.“ (medico international)

Die Situation in Deutschland

Ziel 3 spiegelt ein umfassendes Verständnis von Gesundheit wider. Gesundheit ist nicht nur die Abwesenheit von Krankheit, sondern umfasst das Wohlbefinden und die Lebensumstände der Menschen insgesamt.

In Deutschland beträgt die Lebenserwartung bei Frauen 83,2 Jahren und 78,3 Jahren bei Männern. Das ist deutlich höher als der weltweite Durchschnitt und zeigt, dass Gesundheit und Wohlergehen entscheidend für ein langes Leben sind. Rauchen ist das größte vermeidbare Gesundheitsrisiko in Deutschland. Im Jahr 2022 waren 4,7% aller Sterbefälle auf eine für Raucher*innen symptomatische Erkrankung (Lungen-, Bronchial-, Kehlkopf- und Luftröhrenkrebs) zurückzuführen. Der Anteil der Jugendlichen und Erwachsenen, die gelegentlich oder ständig rauchen, ging in den letzten Jahren zurück. 2021 rauchten nur 6,1% der Jugendlichen, aber mehr als 18,9% der Erwachsenen.⁴

² Quellen: <https://17ziele.de/ziele/2.html>; [https://www.renn-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/nord/docs/materi-
lien/S2_Broschuere_SDG_Unterziele_161222_Web_01.pdf](https://www.renn-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/nord/docs/materi-
lien/S2_Broschuere_SDG_Unterziele_161222_Web_01.pdf), [https://ziele-brauchen-taten.de/wp-content/uplo-
ads/2020/02/RENN.west_SDG-W%C3%BCrfel_Grundriss.pdf](https://ziele-brauchen-taten.de/wp-content/uplo-
ads/2020/02/RENN.west_SDG-W%C3%BCrfel_Grundriss.pdf) und <https://www.bmz.de/de/agenda-2030>

³ Initiative N!, Stadtkonzeption Rottenburg am Neckar und Voluntary Local Review Rottenburg am Neckar

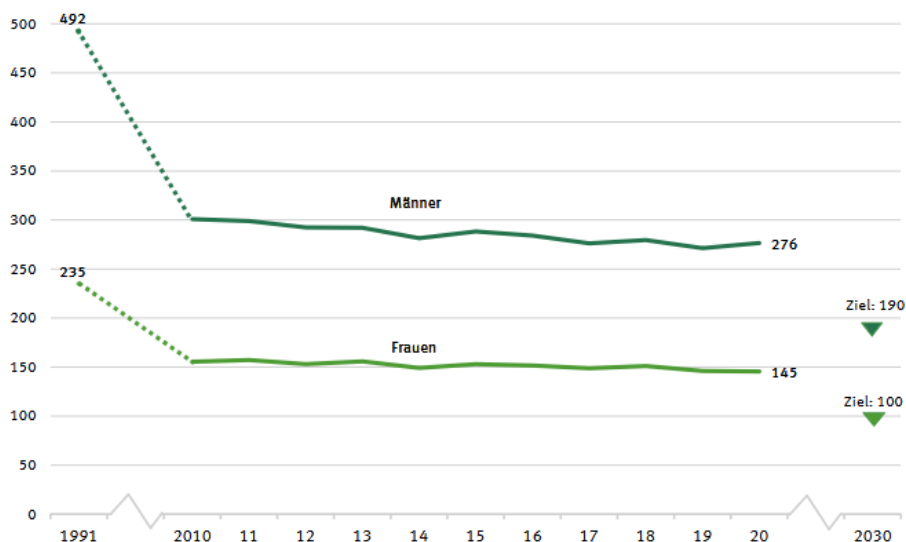
⁴ <https://17ziele.de/ziele/3.html>

3.1.a, b Vorzeitige Sterblichkeit

a) Frauen ☁ b) Männer ☁

Vorzeitige Sterblichkeit

Todesfälle pro 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner unter 70 Jahren (ohne unter 1-Jährige)



Altersstandardisierung: alte Europabevölkerung.

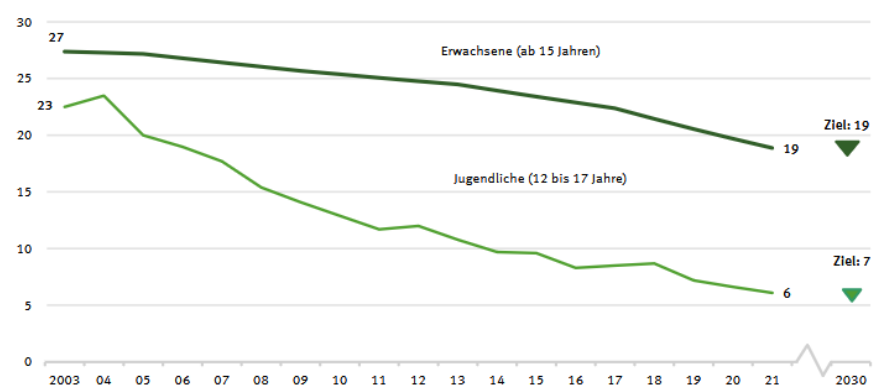
Quelle: Statistisches Bundesamt

5

3.1.c, d Raucherquote von Jugendlichen und Erwachsenen

c) Jugendliche ☀ d) Erwachsene ☀

Anteil der rauchenden Jugendlichen und Erwachsenen in % der jeweiligen Altersgruppe



Jugendliche (12 bis 17 Jahre): 2006, 2009, 2013, 2017 und 2020 interpolierte Daten. — Erwachsene (ab 15 Jahren): 2003, 2005, 2009, 2013, 2017 und 2021 erhobene Daten. — Zwischenjahre interpolierte Daten. — 2021 vorläufige Daten.

Quellen: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Statistisches Bundesamt

6

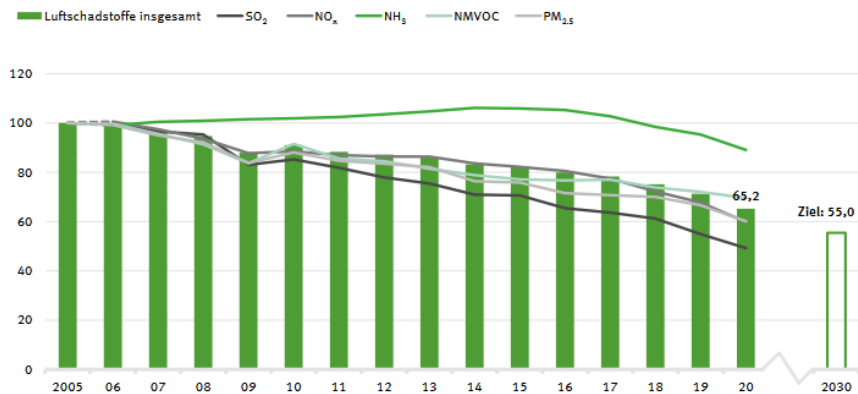
⁵ <https://dns-indikatoren.de/assets/Publikationen/Indikatorenberichte/2022.pdf>

⁶ <https://dns-indikatoren.de/assets/Publikationen/Indikatorenberichte/2022.pdf>

3.2.a Emissionen von Luftschadstoffen



Emissionen von Luftschadstoffen
2005 = 100



Gemittelter Index der Messzahlen: Schwefeldioxid (SO₂), Stickstoffoxide (NO_x), Ammoniak (NH₃), flüchtige organische Verbindungen (NMVOC) und Feinstaub (PM_{2.5}).

Quelle: Umweltbundesamt

7

Globale Zahlen und Fakten⁸



⁷ <https://dns-indikatoren.de/assets/Publikationen/Indikatorenberichte/2022.pdf>

⁸ <https://www.bmz.de/de/agenda-2030/sdg-3>